HAUSHALTSSATZUNG DES LANDKREISES CALW

für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund der §§ 48 bis 50 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (GBO. S. 1147) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S.1) hat der Kreistag am 18. Dezember 2017 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	177.679.274 EUR
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	186.435.907 EUR
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2.) von	-8.756.633 EUR
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	207.500 EUR
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	536.600 EUR
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-329.100 EUR
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-9.085.733 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	175.570.581 EUR
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	179.177.283 EUR
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1. und 2.2) von	-3.606.702 EUR
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten von	8.759.800 EUR
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten von	12.346.799 EUR
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-3.586.999 EUR
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-7.193.701 EUR
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	3.580.000 EUR
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	4.160.619 EUR
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-580.619 EUR
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-7.774.320 EUR

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

3.580.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

11.060.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

20.000.000 EUR

§ 5 Kreisumlage

Der Umlagehebesatz für die Kreisumlage wird festgesetzt auf der Steuerkraftsummen der Gemeinden des Landkreises.

26,00 v.H.

Der Vorsitzende des Kreistags

Helmut Riegger
Landrat